

## **Räumung! Ist das die neue Liegenschaftspolitik?**

Vernichtung einer Künstlerexistenz in der Prenzlauer Promenade

Hallo, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Künstlerinnen und Künstler, liebe Freunde,

der Senat hat den Künstlerinnen und Künstlern in Berlin eine verbesserte Atelierförderung versprochen. Tatsache aber ist: Derselbe Senat und insbesondere der Finanzsenator tut das Gegenteil. Beispiel: Das große Haus Prenzlauer Promenade, ehemals Akademie der Wissenschaften, in dem schon jetzt ungefähr 90 Berufskünstler/Innen arbeiten, wäre für mehr als 150 Künstler/Innen ein guter Arbeitsplatz, wenn das Objekt vorsichtig entwickelt würde. Der Bezirk Pankow und die Kulturverwaltung hatten sich genau dafür ausgesprochen. Auch unser Kollege, Klaus Winichner hatte sich dafür vehement eingesetzt.

Die Senatsfinanzverwaltung intrigiert massiv gegen diese Atelierförderung und will die Nutzung dieser Liegenschaft durch Künstlerinnen und Künstler offensichtlich beenden. In einem ersten Schritt nutzt sie den Liegenschaftsfonds jetzt dazu, Klaus Winichner aus seinem Atelier zu räumen.

Alle Vergleichs- und Vermittlungsangebote hat die Finanzverwaltung strikt abgelehnt. Ihr geht es um die Abstrafung eines unbotmäßigen Künstlers und darum zu demonstrieren, dass vermeintlicher Profit aus dem Verkauf von Immobilien den Vorrang vor Kunst hat.

Dabei ist der Finanzverwaltung völlig egal, dass sie mit diesem bekannten Kunstraum zugleich die jahrelange Arbeit und Existenz des Künstlers Winichner zerstört. Wie hier mit Künstlern umgegangen wird, ist unerträglich.

Der Gastauftritt des Gerichtsvollziehers ist für 09.00 Uhr angekündigt.

Mit rechtlichen Mitteln können wir eine Räumung nicht verhindern, denn es gibt einen Räumungstitel.

Mit unserer Solidarität wollen wir diesen Skandal öffentlich machen und zeigen, dass Berlin seinen Ruf als Kunststadt zerstört. Mit unserer unterstützenden Anwesenheit, Fotos, Videos und Sitzdemo geben wir ein sichtbares Statement gegen eine unglaubliche Politik, die sich um Kunst nicht schert und Künstler zerstört.

Kommt zahlreich zu unserem Räumfrühstück mit Kaffee, Weißwurst, Musik, Blaskapelle und Tanz am

**Montag, dem 17. Juni 2013, um 8.00 Uhr**

**Prenzlauer Promenade 149-152**

**13189 Berlin-Pankow**

Eingang rückseitig, über den Garten, Arnold-Zweigstrasse  
bis ganz nach hinten durchgehen, Ausgang E

Anfahrt:

M2 ab U/S Alexanderplatz, Haltestelle: Prenzlauer Promenade / Am Steinberg Bus 255,  
Haltestelle: Treskowstraße

# Räumung

## Herr Bürgermeister sieht so die Berliner Atelierförderung aus?

### Atelier Klaus Winichner



Mit den besten Grüßen

Herbert Mondry

1. Vorsitzender  
bbk berlin e.V.